

04.09.2019 – 09:00 Uhr

## German Bionic testet neuen intelligenten Kraftanzug "Made in Germany" am IKEA Logistikstandort Dortmund



Dortmund (ots) -

IKEA und das deutsche High-Tech-Unternehmen German Bionic haben am Logistikstandort Dortmund einen gemeinsamen Testlauf für den Arbeitsschutz 2.0 und nachhaltiges gesundes Arbeiten gestartet.

Mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von IKEA haben sich zur Verfügung gestellt und nutzen seit Mitte Juli 2019 die intelligenten Kraftanzüge des deutschen Robotik-Spezialisten German Bionic im hauseigenen Logistikzentrum. Ziel der Initiative ist die Optimierung des Arbeitsschutzes sowie die Gestaltung zukunftsgerechter und nachhaltig gesunder Arbeitsplätze. "Dass IKEA als vorbildlicher Arbeitgeber wahrgenommen wird, hängt mit unserer Firmenphilosophie zusammen, die auf Gemeinschaft, Respekt und verantwortungsvollem Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beruht. Arbeitsschutz, zukunftsgerechte Arbeitsplätze und natürlich auch modernste Arbeitshilfsmittel spielen darüber hinaus eine zentrale Rolle. Die Exoskelette bieten eine ergonomische Unterstützung für das schwere Heben, da sie bei körperlich anspruchsvollen Arbeiten den Kolleginnen und Kollegen den Rücken freihalten", erklärt Marc Paszta, Teamleiter Business Solution, IKEA Range & Supply, der sich mit Ergonomie im Bereich Handtierung und Lagerung bei IKEA beschäftigt.

Intelligente Kraftanzüge entlasten den Rücken und beugen Verletzungen und muskuloskelettalen Erkrankungen vor

Was sind Exoskelette und wie unterstützen sie die Logistikmitarbeiter bei den körperlich anspruchsvollen Arbeiten? Intelligente Kraftanzüge, im Fachjargon auch Exo- oder Außenskelette genannt, sind Mensch-Maschinen-Systeme, die menschliche Intelligenz mit maschineller Kraft kombinieren, indem sie die Bewegungen des Trägers unterstützen oder verstärken. Das aktive Exoskelett Cray X des deutschen Robotik-Spezialisten German Bionic unterstützt beim Heben und Bewegen schwerer Lasten und optimiert die Arbeitsabläufe durch Vermeidung fehlerhafter Ausführungen. Vorteil für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Eine Schädigung des Bewegungsapparates wird dadurch verhindert.

Im Unterschied zu gängigen mechanischen Exoskeletten, werden aktive Exoskelette, wie das Cray X, durch Elektromotoren angetrieben. Die aufzubringende Gesamtleistung, die ein Mitarbeiter beim Heben aufbringen muss, wird dadurch deutlich verringert und der Rücken entlastet. "Das Eigengewicht des Exoskeletts geht zwar in die Gesamtenergiebilanz ein, Exoskelette verteilen aber die Belastung auf weniger empfindliche Körperregionen wie den oberen Rücken und die Beine. Der besonders empfindliche untere Rücken und der Beckengürtel werden durch die Kraftanzüge vor Überbelastung geschont. Darüber hinaus verleiht das Exoskelett zusätzliche Stabilität bei den Bewegungen," erklärt der Präventiv-Mediziner Prof. Dr. Herbert Schuster. Dies sei vor allem bei der Vermeidung von Drehbewegungen im unteren Rücken von entscheidender Bedeutung. Denn bei gleichzeitiger Drehung und Beugung werden die Bandscheiben der unteren Lendenwirbelsäule durch Scherbewegungen besonders punktuell belastet. Zusammengefasst bedeutet dies, dass nach Einschätzung von Experten der Einsatz von aktiven Exoskeletten,

Arbeitsplätze ergonomisch optimiert und damit Verletzungen und muskuloskelettalen Erkrankungen vorbeugt. "Mit dem Einsatz von ergonomisch unterstützenden Arbeitshilfsmitteln übernehmen wir bei IKEA nachhaltig Verantwortung für die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir sind sehr gespannt darauf zu erfahren, wie der neue Kraftanzug bei unseren Mitarbeitern angenommen wird und welche Ergebnisse der gemeinsame Test erzielen wird", sagt Pasztak.

#### Über German Bionic

German Bionic, mit Standorten in Augsburg, Berlin und Tokio ist der erste europäische Hersteller, der aktive Exoskelette für den Einsatz in der industriellen Produktion entwickelt und fertigt. Exo- oder Außenskelette sind Mensch-Maschinen-Systeme, die menschliche Intelligenz mit maschineller Kraft kombinieren, indem sie die Bewegungen des Trägers unterstützen oder verstärken. Das Team von German Bionic setzt sich zudem für die Erforschung der Rolle des Menschen in der Industrie 4.0 ein. Mehr Informationen über das Unternehmen, die Produkte und Köpfe dahinter finden sich hier: [www.germanbionic.com](http://www.germanbionic.com).

#### Über IKEA Deutschland

Seit 1974 ist IKEA in Deutschland vertreten, aktuell betreiben wir IKEA Einrichtungshäuser an 53 Standorten. In Deutschland beschäftigen wir rund 18.000 Mitarbeiter und gemeinsam arbeiten wir an der Umsetzung IKEA Vision: "Den vielen Menschen einen besseren Alltag schaffen."

#### Kontakt:

Ansprechpartner für Presseanfragen

Eric Eitel

Head Of Communications

Tel.: +49 (0)175 167 08 91

E-Mail: [ee@germanbionic.com](mailto:ee@germanbionic.com)

Twitter: [@germanbionic](https://twitter.com/germanbionic)

#### Medieninhalte



*German Bionic testet neuen intelligenten Kraftanzug "Made in Germany" am IKEA Logistikstandort Dortmund / Das aktive Exoskelett Cray X von German Bionic im Einsatz bei IKEA in Dortmund. (c) German Bionic. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/126129](http://www.presseportal.de/nr/126129) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/GBS German Bionic Systems GmbH/Mert Dürümoglu"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067345/100831794> abgerufen werden.